Ä8 Bildung in Sachsen-Anhalt neu aufstellen – unsere Schulen für morgen gestalten

Antragsteller*in: Blanca Kuhlmann (KV Harz)

Redaktionelle Änderung

Redaktionelle Anmerkung - mir wird in der Spalte Gremium,LAG… die Grüne Jugend vorgegeben, allerdings würde ich gerne mit KV Harz angezeigt werden.

Änderungsantrag zu A1NEU2

Nach Zeile 203 einfügen:

- Schüler:innen im Umgang mit digitalen Medien stärken. Viele Schüler:innen sind bereits in jungen Jahren selbstständig im Internet unterwegs, deswegen muss ein zentraler Bestandteil der digitalen Bildung auch die Unterstützung bei einem geschützten und verantwortungsvollen Gebrauch der digitalen Medien sein. Dazu gehören beispielsweise das Verhindern von Cybermobbing, die Sensibilisierung für kritische Inhalte, oder das Erlernen von Strategien zum Erkennen von Falschinformationen.

Begründung

Viele Schüler:innen sind bereits in jungen Jahren selbstständig im Internet unterwegs. Von den 6 bis 9-jährigen Kindern besitzen 21% ein eigenes Smartphone, bei den 10 bis 12-jährigen sind es bereits 86 %, bei den höheren Altersgruppen steigt der prozentuale Anteil noch. Um junge Menschen im Internet nicht alleine zu lassen, muss auch von schulischer Seite aus über die Gefahren im Internet aufgeklärt werden. Diese Vermittlung von Medienkompetenz sollte zentraler Bestandteil digitaler Bildung sein. Ein wichtiges Thema hierbei ist das Sprechen über Cybermobbing. Gleichzeitig muss auch eine Aufklärung über Falschinformationen und Verschwörungstheorien erfolgen und die Schüler:innen müssen Strategien zum Erkennen dieser erlernen. Auch vielen Erwachsenen fällt es im Internet oft schwer zwischen Wahrheit und Falschheit zu unterscheiden. Der Grundstein für den verantwortungsvollen Gebrauch des Internets wird bereits in jungen Jahren gelegt! Weitere wichtige Themen, die im Rahmen digitaler Bildung eine Rolle spielen, sind Hass und Gewalt im Internet, Abhängigkeitsmechanismen, die Gefahr von Schadprogrammen und vieles mehr.